

Prüfbescheinigungen gemäß DIN EN 10204

1. Zweck

Zweck dieser Lieferspezifikation ist es die Abwicklung von Prüfbescheinigungen gemäß DIN EN 10204 zu gewährleisten.

2. Grundsatz

Bei der Abwicklung von Prüfbescheinigungen muss gewährleistet sein, dass die Rückverfolgung der Lieferkette der Erzeugnisse ohne Unterbrechung bis zum Endverbraucher garantiert ist. Es ist deshalb erforderlich, dass alle Prozesse von beteiligten Herstellern und Händlern chargenrein abgewickelt werden.

3. Geltungsbereich

Alle Bestellungen bzw. Vorgänge mit dem Hinweis auf eine Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204 mit eventuellen weiteren Anforderungen bzw. Dokumentationen zum jeweiligen Zeugnis.

4. Mitgeltende Unterlagen

Nachfolgende mitgeltende Unterlagen sind in der jeweils aktuellen Ausgabe einzuhalten und stellen Mindestanforderungen dar:

- DIN EN 10204 Metallische Erzeugnisse – Arten von Prüfbescheinigungen
- DIN EN 10168 Stahlerzeugnisse - Prüfbescheinigungen - Liste und Beschreibung der Angaben
- DIN EN ISO 3269 Mechanische Verbindungselemente – Abnahmeprüfung
- Anfrage- und Bestellformulare
- weitere ggf. im Bestellformular angegebenen Normen, Vorschriften, Vorgaben etc.

5. Anforderungen

5.1 Auftragsprüfung

Bei der Auftragsannahme sind im Rahmen der Vertragsprüfung fehlende oder widersprüchliche Angaben durch den Lieferant zu klären. Die für Rückfragen zuständige Stelle ist der Bestellung zu entnehmen.

5.2 Dokumentation und Aufzeichnungen

Alle Dokumente und Aufzeichnungen sind mindestens 10 Jahre aufzubewahren. Gegebenenfalls längere Aufbewahrungsfristen sind der Bestellung zu entnehmen. Der Lieferant verpflichtet sich auf Anforderung entsprechende Aufzeichnungen zur Verfügung zu stellen bzw. diese zur Einsicht bereitzustellen.

5.3 Inhalte

Der Inhalt der verschiedenen mitzuliefernden Prüfbescheinigungen wird in der beigefügten Checkliste (Anlage 1) beschrieben.

5.4 Hinweise auf Prüfbescheinigungen

Auf dem Lieferschein muss der Hinweis auf die jeweiligen Prüfbescheinigungen vermerkt sein.

6. Allgemeines

- Ergeben sich aufgrund des Wissens des Lieferanten andere oder neue Anforderungen, die im Gegensatz zu dieser Liefervorschrift stehen, so ist der Lieferant verpflichtet dieses mit dem Auftraggeber zu klären.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die LS-0002 keinen Eingriff in die Fertigungsverantwortung des Lieferanten darstellt und daher die vollständige Fertigungs- und Qualitätsverantwortung weiterhin dem Lieferanten obliegt.
- Sind in dieser Lieferspezifikation Punkte angegeben, die nach dem Kenntnisstand des Lieferanten nicht sach- und fachgerecht sind, so ist der Lieferant verpflichtet dieses mit dem Auftraggeber zu klären.

Adolf Würth GmbH & Co. KG 74650 Künzelsau ©	Revision			
	-	Datum	Name	Seite 1 von 2
	erstellt	08.08.2011	Roland Kilian	LS-0002
	geprüft	08.08.2011	Dr. S. Beichter	

Prüfbescheinigungen gemäß DIN EN 10204

Anlage 1

Pflichtfelder				Kennnummern nach DIN EN 10168	<u>Checkliste für Prüfbescheinigungen gemäß DIN EN 10204:2004 (angelehnt an die DIN EN 10168)</u>
2.1	2.2	3.1	3.2	A	Angaben zum Geschäftsvorgang und zu den daran Beteiligten
√	√	√	√	A01	Name und Anschrift des Werkes, in dem die Erzeugnisse hergestellt worden sind.
√	√	√	√	A02	Bezeichnung der Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204
√	√	√	√	A03	Bescheinigungsnummer zur Identifikation des Dokumentes
√	√	√	√	A04	Zeichen des Herstellers (passend zum Verbindungselement)
√	√	√	√	A05	Aussteller der Prüfbescheinigung (Abnahmeorganisation bzw. Abteilung des Herstellers)
√	√	√	√	A06	Name und Anschrift des Bestellers sowie des Empfängers
√	√	√	√	A07	Kundenbestellnummer und gegebenenfalls Positionsnummer
√	√	√	√	A08	Werksauftragsnummer
				B	Beschreibung der Erzeugnisse
√	√	√	√	B01	Beschreibung durch Produktbezeichnung inklusive Oberfläche
-	-	√	√	B02	Werkstoffbezeichnung oder Werkstoffnummer
-	√	√	√	B06	Kennzeichnung der Erzeugnisse (z.B. gemäß EN ISO 898-1)
-	-	√	√	B07	Identifizierung des Erzeugnisses (durch z.B. Chargen-, Schmelz- oder Prüfnummer)
-	-	√	√	B08	Stückzahl
				C	Angaben zur Prüfung
-	-	Die Prüfmerkmale sind abhängig von Produkt- und Bestellvorgaben sinnvoll vom Hersteller zu wählen.		C00 - C03	Allgemeine Angaben
-	-			C10 - C29	Zugversuch
-	-			C30 - C32	Härteprüfung
-	-			C40 - C43	Kerbschlagbiegeversuch
-	-			C50 - C69	Sonstige mechanische Prüfungen - Prüfmerkmale (ggf. mit dem Kunden vereinbart)
-	-			C70 - C92	Chemische Zusammensetzung und Stahlherstellungsverfahren
				Z	Bestätigung
√	√	√	√	Z01	Konformitätserklärung (entspricht das Erzeugnis der Bestellung)
√	√	√	√	Z02	Datum der Ausstellung und Bestätigung
√	√	√	√	Z03	Stempel des (der) Abnahmebeauftragten - Name des (der) Abnahmebeauftragten - Kontaktadresse des (der) Abnahmebeauftragten
Zusatzinfo zur Prüfung:				C00 - C92	Abnahmeprüfung (Stichprobenumfang nach EN ISO 3269) Maßprüfung (Merkmale nach Norm oder nach sonstigen Vorgaben) Oberflächenüberzug (nach EN ISO 4042 bzw. nach sonstigen Vorgaben) Verbindungselemente - Allgemeine Anforderungen nach DIN ISO 8992

Die Kennnummern nach DIN EN 10168 dienen nur der Orientierung.

Adolf Würth GmbH & Co. KG 74650 Künzelsau ©	Revision			Seite 2 von 2 LS-0002
	-	Datum	Name	
	erstellt	08.08.2011	Roland Kilian	
	geprüft	08.08.2011	Dr. S. Beichter	